

VORWORT ZUR ANTHOLOGIE

DER TÄTER AUS KURPFALZ ...

Manchmal ist es der Gärtner, unverhofft auch mal der Butler, und in nicht seltenen Fällen sogar der Jäger – und man erinnert sich spontan an das gleichnamige Lied, dessen Melodie wohl jeder trällern kann. Um spannende Geschichten aller Art zu verbreiten, haben sich bekannte Krimiautoren zusammengefunden, um über die Region und ihre Eigenarten, über Erfindungen in diesem Gebiet und nicht zuletzt über die Abgründe der menschlichen Seele zu schreiben. Ziel ist es, die Bevölkerung in der Metropolregion Rhein-Neckar zu unterhalten und für Verbrechen aller Art zu sensibilisieren. Lokalkolorit und Autoren zum ›Anfassen‹ sind das Ziel der Anthologie und des geplanten Festivals. Natürlich sind die Kriminalfälle nicht zur Nachahmung empfohlen, sondern nur zur Unterhaltung und fürs Lesevergnügen gedacht.

Die Themen der Geschichten sind ebenso vielfältig wie ihre Umsetzung. Von der klassischen Ermittlerstory, der Satire, dem Gesellschaftskrimi, der Detektivstory ist alles vertreten, was lesenswert ist. Die SOKO Metropolregion hat es sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur die Autoren der Region, sondern auch die Menschen, die hier leben, zusammenzubringen.

Weit entfernt von trockener Kost kommen die Geschichten in diesem Buch nicht nur spannend, sondern auch skurril und humorvoll daher. Damit nicht genug, haben die drei Herausgeber das 1. Krimifestival der Metropolre-

gion Rhein-Neckar geplant und auf die Beine gestellt, das vom 21.03.-31.03.2011 erstmalig stattfindet. Hier können LeserInnen und interessierte Bürger sich bei zahlreichen Veranstaltungen treffen, kennenlernen und unterhalten. Alle teilnehmenden Krimiautoren werden präsent sein und Interessantes und Spannendes zum Besten geben. Nach der Lektüre dieser Anthologie und eines Besuchs einer Festival-Veranstaltung sollte es jedem Kurpfälzer möglich sein, seine Mitbürger besser einzuschätzen ...

Es sei denn, man steht unverhofft einem Gärtner, Butler oder Jäger gegenüber ...

Gegendarstellungen der Gärtner-, Butler- und Jägervereinigungen sowie Infos zum Festival finden Sie hier: www.metropolkrimi.palzki.de

ZU DIESER ANTHOLOGIE

Es waren arbeitsreiche, aber auch sehr unterhaltsame Treffen der drei Herausgeber in Sinsheim. Wir haben unsere Kräfte gebündelt und uns viel vorgenommen: nicht nur eine Anthologie, sondern ein Festival, das möglichst jährlich für und in der Metropolregion Rhein-Neckar stattfindet, immerhin im siebtgrößten Ballungsgebiet Deutschlands.

Unsere Begeisterung ließ uns die Sache schnell angehen. Bloß nicht auf die lange Bank schieben, war unser Motto, denn langfristig sind wir alle tot, so unsere mörderische Taktik. Von kleinen Schlüsseldiebstählen und ein paar Namensverwechslungen abgesehen, haben sich die Autoren und die Lektorin, die in der SOKO Metropolregion mitwirken, prächtig verstanden. Schnell hatten wir eine Liste mit Autoren unterschiedlichster Verlage zusammen, die in dieser Region wirken oder gewirkt haben. Unsere Freude war groß, als uns die Zusagen der Kollegen in großer Zahl erreichten. In kürzester Zeit mussten wir Angebote ablehnen, da der vorgegebene Buchumfang nicht überschritten werden sollte. Deshalb bitten wir Sie, liebe Leserin und lieber Leser um Verständnis, wenn gerade ›Ihr‹ Autor nicht in dieser Anthologie enthalten sein sollte. Wenn dieser Band erfolgreich, weltweit und darüber hinaus gelesen wird, und davon gehen wir aus, steht einer Fortsetzung nichts im Wege.

Besonders freuen wir uns darüber, dass unser Schreibwettbewerb auf solch reges Interesse gestoßen ist. Die

Zahl der Einsendungen war enorm, unsere motivierten Jurymitglieder hatten aufgrund der benötigten Lese- und Bewertungszeit viel zu lesen und zu bewerten. Die Entscheidungsfindung war nicht einfach, denn fast alle eingereichten Geschichten bestachen durch einen tollen Schreibstil und kriminellen Sachverstand.

Leider musste man sich auf drei Geschichten einigen, deren Lektorat René Stein vom Gmeiner-Verlag übernommen hat: Freuen Sie sich nun auf diese Neuentdeckungen. Exklusiv in diesem Buch!

Danksagungen sind immer so eine Sache für sich. Gern schreibt sie niemand. Berechtigt sind sie immer. Was wäre dieses Buch ohne den Gmeiner-Verlag? Ganz einfach: Es wäre nicht gedruckt worden und Sie könnten es nun nicht in der Hand halten. Dem Gmeiner-Verlag danken wir aber außerdem für die vielfältige Unterstützung, für wunderschön gestaltete Plakate und Flyer und für viel Kompetenz.

Danke auch an die Autoren, die dieses Buch mit ihren spannenden, teils skurrilen und humorvollen Geschichten gefüllt haben. Es war eine wunderbare Zusammenarbeit!

Jetzt bleibt uns nur noch zu hoffen, dass Sie, Ihre Freunde und Bekannten die Veranstaltungen des 1. Krimifestivals der Metropolregion Rhein-Neckar zahlreich besuchen, und dadurch mithelfen, es zu einem regelmäßigen Event zu etablieren.

Denn Sie wissen ja:

Wenn wir Kurpfälzer nicht das Automobil erfunden hätten, würde die Menschheit noch Fahrrad fahren.

Wenn wir Kurpfälzer nicht das Fahrrad erfunden hätten, würde die Menschheit noch zu Fuß gehen.

Ob wir Kurpfälzer die Schuhe erfunden haben, ist zurzeit noch nicht gesichert. Aber wir arbeiten daran, dies zu klären ...

Wir Kurpfälzer entdeckten die Bewegung. Wir bändigten die Chemie. Zum Wohle der Menschheit.

Die SOKO Metropolregion

Claudia Senghaas, Lektoratsleiterin, Kirchart

Claudia Schmid, Autorin, Mannheim

Harald Schneider, Autor, Schifferstadt

Die Jury

Cornelia Dorn, Stadtbibliothek Mannheim

Barbara Schlosser, Galerie&Buch, Mannheim